

SICHERHEITSDATENBLATT

Seite: 1

Erstellungsdatum: 27.06.2023

Revisionsdatum: 27.6.2023

Revisionsnummer: 1

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: 1K PU flüssig

Registrierter Name REACH: POLYMER SOLUTION

Registrierte Nr. REACH: N.A.

CAS-Nummer: Mixture

EINECS-Nummer: Mixture

Indexnummer: Mixture

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts: Speziallack PC1: Klebstoffe, Dichtstoffe. EuPCS PC-CON-5 Nur für gewerbliche / industrielle Anwendungen

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: BEKATEQ GmbH & Co. KG
Schelde-Lahn-Str. 33
35232 Dautphetal

Tel: 06468216970

Email: info@bekateq.de

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon: +49361730730 - GGIZ

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP): Aquatic Chronic 2: H411; Eye Irrit. 2: H319; Flam. Liq. 3: H226; Resp. Sens. 1B: H334; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1B: H317

Einstufung (DSD/DPD): -: R10; Xi: R38; Sens.: R43; -: R52/53

Wichtigste gegenteilige Effekte: Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP)

Gefahrenhinweise: H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

Seite: 2

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Signalwörter: Gefahr

Gefahrenpiktogramme: GHS02: Flamme

GHS07: Ausrufezeichen

GHS08: Gesundheitsgefahr

GHS09: Umwelt



Sicherheitshinweise: P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P262: Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P233: Behälter dicht verschlossen halten.

P210: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P234: Nur im Originalbehälter aufbewahren.

P232: Vor Feuchtigkeit schützen.

P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P321: Besondere Behandlung (siehe Hinweise auf diesem Kennzeichnungsetikett).

P342+311: Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Sonstige Gefahren: Entzündlich.

PBT: Dieser Stoff wird nicht als PBT-Stoff identifiziert.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile:

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

Seite: 3

HEXANEDIOIC ACID, POLYMER WITH 2,2-DIMETHYL-1,3-PROPANEDIOL AND 5-ISOCYANATO-1-(ISOCYANATOMETHYL)-1,3,3-TRIMETHYLCYCLOHEXANE

EINECS	CAS	Einstufung (DSD/DPD)	Einstufung (CLP)	Prozent
-	72259-73-5	-	Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1B: H317; -: EUH204	50-70%

SOLVENT NAPHTA

-	64742-95-6	-	Flam. Liq. 3: H226; Asp. Tox. 1: H304; Aquatic Chronic 2: H411; STOT SE 3: H335; STOT SE 3: H336	10-30%
---	------------	---	--	--------

URETHAN BISOXAZOLIDIN

-	140921-24-0	-	Skin Sens. 1: H317; Eye Irrit. 2: H319; Aquatic Chronic 2: H411	10-30%
---	-------------	---	---	--------

CYCLOHEXANON

203-631-1	108-94-1	-	Flam. Liq. 3: H226; Acute Tox. 4: H332	<1%
-----------	----------	---	--	-----

ISOPHORONEDIISOCYANATE, HOMOPOLYMER

EINECS	CAS	Einstufung (DSD/DPD)	Einstufung (CLP)	Prozent
931-312-3	53880-05-0	-	Skin Sens. 1B: H317; STOT SE 3: H335	10-30%

3-ISOCYANATMETHYL-3,5,5-TRIMETHYLCYCLOHEXYLISOCYANAT

223-861-6	4098-71-9	-	Acute Tox. 3: H331; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H335; Skin Irrit. 2: H315; Resp. Sens. 1: H334; Skin Sens. 1: H317; Aquatic Chronic 2: H411	<0,1%
-----------	-----------	---	--	-------

Enthält: Enthält Isocyanate

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Arzt aufsuchen.

Augenkontakt: Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Alle 10 Minuten eine Tasse Wasser verabreichen. Arzt aufsuchen.

Einatmen: Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Arzt aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Bei Verschlucken: Kann zu vorübergehender Übelkeit, Durchfall und Bauchschmerzen führen

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

Seite: 4

Einatmen: Gefühl von Brustbeklemmung mit Atemnot kann auftreten.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt zeigen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Löschmittel: Wassersprühstrahl. Löschpulver. Halon-Löschmittel.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko: Entzündlich. Entstehung von gesundheitsschädlichen Dämpfen/ Zersetzungsprodukten möglich

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen. Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Alle Zündquellen entfernen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen geeigneten Behälter umfüllen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Ausreichende Belüftung sicherstellen. Kontakt mit Wasser verhüten. Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Lagerung-Mengenbegrenzung: keine Daten

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen Nur für gewerblichen / industriellen Gebrauch

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

Seite: 5

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Gefährliche Bestandteile:

CYCLOHEXANON

Expositionsgrenzwerte:

Atembarer Staub

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	80 mg/m ³	80 mg/m ³	-	-

8.1. DNEL/PNEC

DNEL / PNEC Nicht verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

Atemschutz: Wenn nach der Gefährdungsbeurteilung ein luftreinigender Atemschutz erforderlich ist, muss eine Vollmaske mit Vielzweck-Kombinations-Filter (US) oder mit Filtertyp AXBEK (EN 14387) zusätzlich zu den technischen Maßnahmen verwendet werden.

Handschutz: Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) auch bei längerem, direktem Kontakt. Empfohlen Schutzindex 6 (EN 374) nach Herstellerangaben, entsprechend Permeationszeit > 480 Minuten, z.B. aus Butylkautschuk 0,7 mm, Nitrilkautschuk 0,4 mm entsprechend Permeationszeit > 480 Minuten, z.B. aus Butylkautschuk 0,7 mm, Nitrilkautschuk 0,4 mm, Chloroprenkautschuk 0,5 mm. Auf § 9 Abs. 3 GefStoffV wird ausdrücklich verwiesen.

Augenschutz: Schutzbrille. Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) nach EN 166. Auf § 9 Abs. 3 GefStoffV wird ausdrücklich verwiesen.

Hautschutz: Schutzkleidung. In Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schutzschuhe nach EN ISO 20346, Chemikalienschutzanzug nach EN 14605. Auf § 9 Abs. 3 GefStoffV wird ausdrücklich verwiesen.

Umweltwirkungen: Keine besondere Anforderung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit

Farbe: abhängig von Einstellung

Geruch: Aromatisch

Verdunstungszahl: Nicht bestimmt

Brandfördernd: Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)

Löslichkeit in Wasser: Unlöslich

Auch löslich in: Den meisten organischen Lösungsmitteln.

Viskosität: Nicht viskos

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

Seite: 6

Viskosität, Testmethode: Brookfield

Siedepunkt / -bereich °C: >35

Explosionsgrenzen %: untere: keine Daten

Flammpunkt °C: 23 - 55

Zündtemperatur °C: 460-480

Relative Dichte: 1,0 g/m³

VOC g/l: 166

Schmelzpunkt / -bereich °C: -50

obere: keine Daten

Vert. koeff: n-Octanol/Wasser: reagiert

Dampfdruck: 7 mbar

pH: Approx. 7

9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Nicht zutreffend.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Zündquellen. Feuchte Luft.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Wasser. Starke Oxidationsmittel. Amine. Alkohole. Starke Basen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxizität, Werte:

Route	Art	Test	Wert	Maßeinheit
GASES	RAT	4H LC50	5000	mg/l
ORAL	RAT	LD50	4300	mg/kg

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

Seite: 7

Gefährliche Bestandteile:

URETHAN BISOXAZOLIDIN

DERMAL	RBT	LD50	>2000	mg/kg
ORAL	RAT	LD50	>5000	mg/kg

CYCLOHEXANON

ORL	MUS	LD50	1400	mg/kg
-----	-----	------	------	-------

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Bei Verschlucken: Kann zu vorübergehender Übelkeit, Durchfall und Bauchschmerzen führen

Einatmen: Gefühl von Brustbeklemmung mit Atemnot kann auftreten.

Verzögert auftretende Wirkungen: Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach anhaltender Exposition zu rechnen.

Sonstige Angaben: Nicht zutreffend.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Öcotoxizität, Werte:

Art	Test	Wert	Maßeinheit
ALGAE	72H ErC50	118	mg/l
Belebtschlamm	EC50	>1000	mg/l
Danio rerio	96H LC50	>100	mg/l
Daphnia magna	48H EC50	>100	mg/l
FISCH	48H EC50	1,8	mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Kein Bioakkumulationspotential.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Dämpfe sind schwerer als Luft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Persistenz (P-):

Tage

Halbwertszeit in Meerwasser: <60

Halbwertszeit in Süßwasser oder Flussmündungen: <40

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

Seite: 8

Halbwertszeit in Meeressediment: <180

Halbwertszeit in Süßwassersediment oder Flussmündungssediment: <120

Halbwertszeit im Boden: <120

Persistenz: nicht P-

Bioakkumulationspot. (B-):

Bioakkumulationspotenzial: nicht B-

Toxizität (T-):

mg/l

NOEC auf Meeres- oder Süßwasserlebewesen: >0.1

Toxizität: nicht T-

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT-Stoff identifiziert.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen: Nicht verfügbar.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren: Ablagerungen in oder auf dem Boden (d.h. Deponien usw.).

Verwertungsverfahren: Hauptverwendung als Brennstoff oder andere Mittel der Energieerzeugung.

Abfallschlüssel Nr: 08 04 09

Verpackungsentsorgung: Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können. Im ausgehärteten Zustand gilt Abfallschlüsselnummer 08 04 10

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer: UN1866

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Korr. Bezeichn. des Gutes: RESIN SOLUTION

kein Gefahrgut nach ADR 2021 Nr. 2.2.3.1.5

no dangerous goods according to ADR 2021 No 2.2.3.1.5

14.3. Transportgefahrenklassen

Transportklasse: 3

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: III

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

Seite: 9

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich Nein

Meeresschadstoff: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bes. Vorsichtsmaßnahmen:

Tunnelcode: D/E

Transportkategorie: 3

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Transport: Nicht anwendbar.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften Nicht zutreffend.

WGK: 1 Einstufung nach VwVwS

Technische Anleitung Luft: Klasse: III Ziffer: 5.2.5 Anteil m%: 20

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer eine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 453/2010 erstellt.

* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3: EUH204: Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H331: Giftig bei Einatmen.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

R10: Entzündlich.

R38: Reizt die Haut.

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

[Fort.]

SICHERHEITSDATENBLATT

Seite: 10

R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.